

---

## Demenz betrifft die ganze Familie

OÖ. Sozial-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer und Gesundheitsreferentin Christine Haberlander setzen sich für mehr Demenz-Bewusstsein ein. Eine IMAS Umfrage zeigt, dass über 50-Jährige auf die Gesundheit achten, jedoch Ernährung und Entspannung priorisieren. Demenz ist bekannt, aber Prävention und Gedächtnistraining erhalten zu wenig Aufmerksamkeit. Es besteht eine Diskrepanz zwischen körperlicher und geistiger Gesundheit. Präventionsarbeit hat Potenzial, zumal es bestehende Angebote gibt, die stärker beworben werden müssen. Trotz Demenz ist ein gutes Leben möglich – bei frühzeitiger Diagnose und Fähigkeitstraining. „Demenz betrifft die ganze Familie, daher braucht es auch Schulung der pflegenden Angehörigen“, sagt Karin Laschalt von der MAS Alzheimerhilfe. Elf Demenzstellen betreuen derzeit 1.400 Erkrankte und Angehörige.